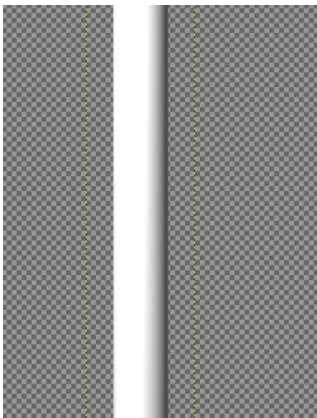
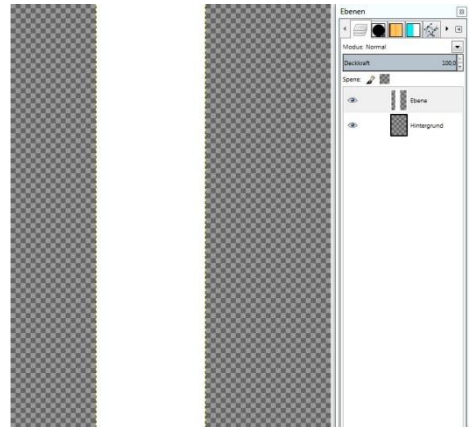


Der Winter ist da und da gehören doch ein paar Eiszapfen dazu. Dann mal los:

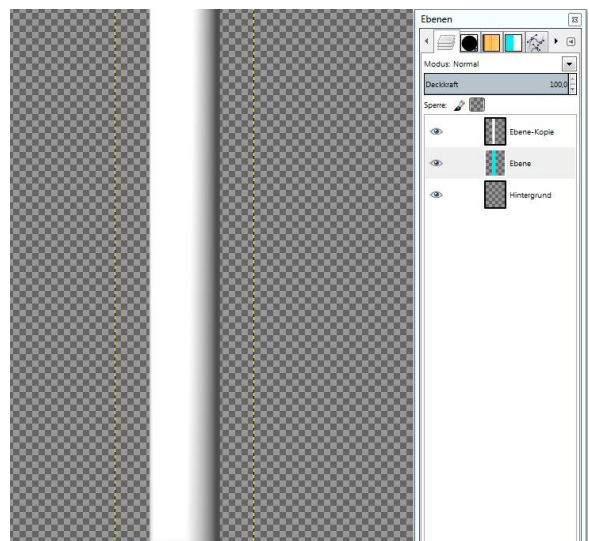
Als erstes erstellst du ein Bild mit transparentem Hintergrund (ich habe 1024x768 genommen- es geht aber auch jedes andere Format das dir gefällt.

Eine zweite Ebene in weiss gleich drüber und die schneidest du dir gleich zu. So ein dekorativer Streifen reicht aus:

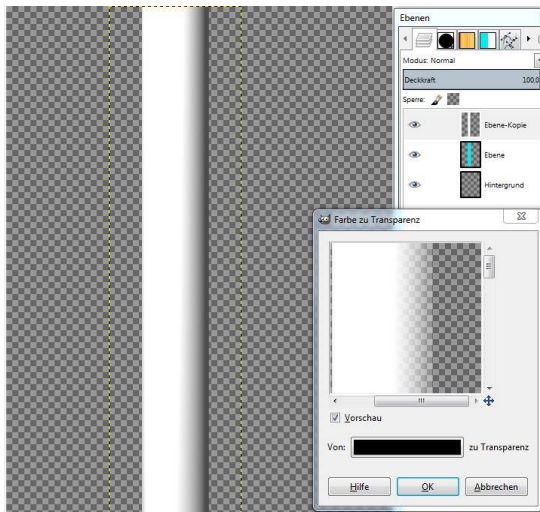


Jetzt du diesen Streifen auf Objekt abbilden- die Einstellungen können so bleiben. Du bildest einen Zylinder auf transparentem Hintergrund ab und dann sieht unser angehender Eiszapfen so aus:

Graue Eiszapfen sehen nicht so toll aus und deshalb verpasst du ihm erst mal eine schönere Farbe. Geht ganz einfach. Dupliziere deinen Zylinder, sperre bei der unteren Ebene den Alphakanal und male dieses Kunstwerk mit einer Farbe deiner Wahl aus. Günstig ist hier ein Türkiston.

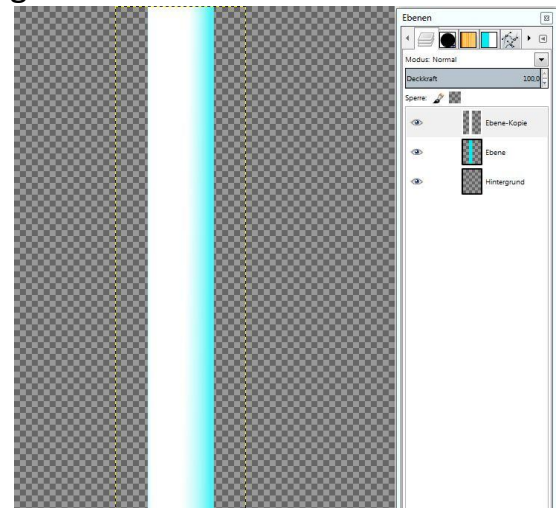


Danach noch schnell die hässliche graue Farbe aus der oberen Ebene entfernen und unser unf und der Rohling ist fertig. Farbe zu Transparent, schwarz auswählen und bestätigen.

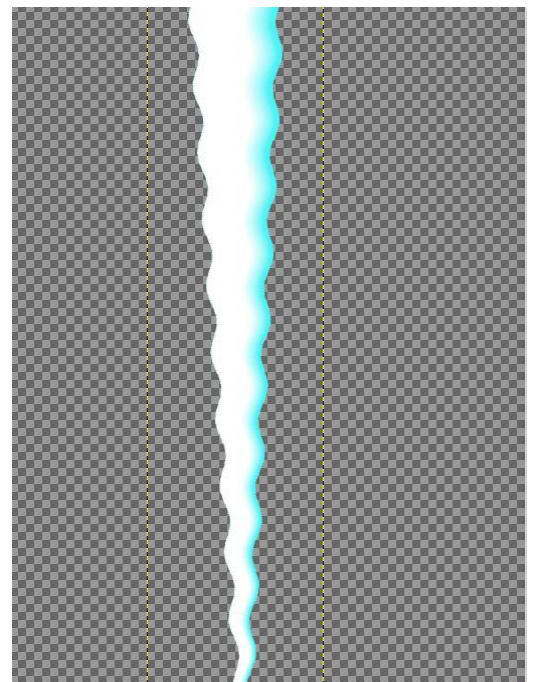
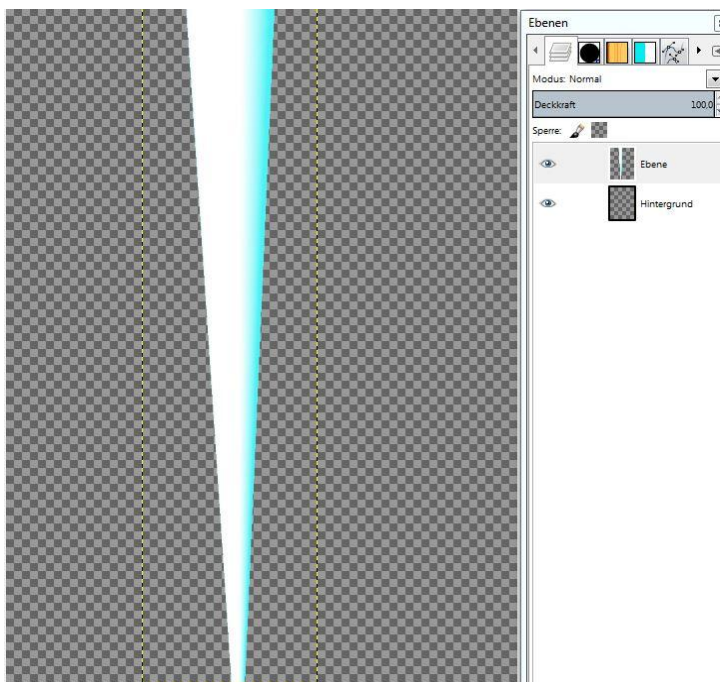


Zum Schluss werden beide Ebenen vereinigt und es kann endlich so richtig losgehen.

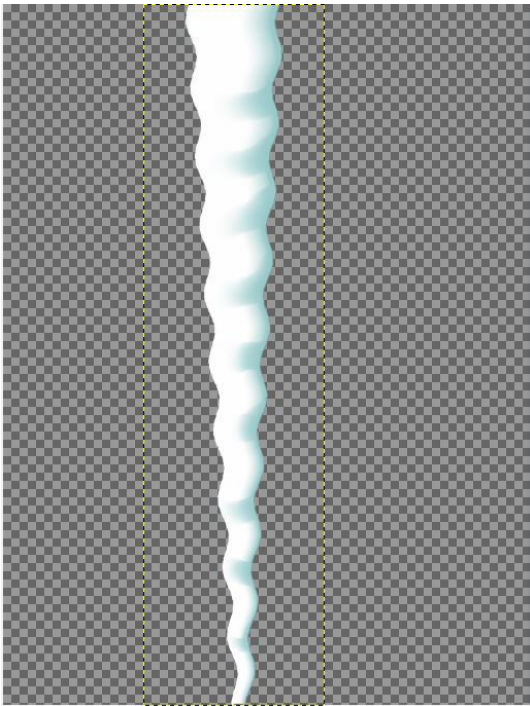
Damit der Eiszapfen so richtig schön aussieht muss er unten spitz sein. Das



bekommst du ganz leicht mit dem Werkzeug für die Perspektive hin. Schiebe die beiden unteren Ecken deiner Zylinder-Ebene soweit zusammen bis dir das Ergebnis gefällt.



Jetzt geht's an die Verformung des Zapfens. Dazu brauchst du den Filter Zacken. Hier musst du etwas mit den Einstellungen spielen bis dir das Ergebnis gefällt.

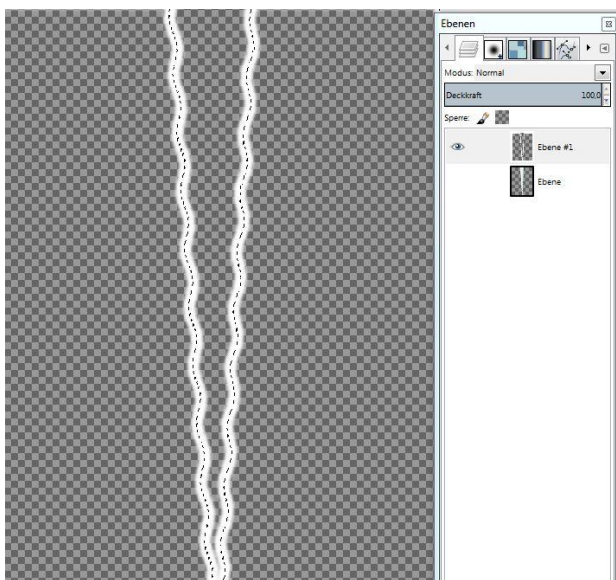
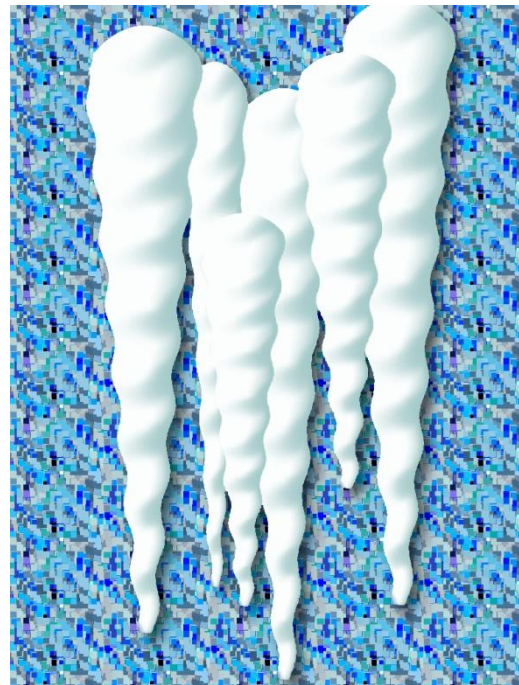


Das ist noch nicht ganz richtig – so regelmäßig sind Eiszapfen nicht. Dann hilfst du etwas nach. Du brauchst jetzt das Verwischen-Werkzeug und damit dein Zapfen keine unschönen Löcher bekommt wird er zur Sicherheit dupliziert. Den Alphakanal der oberen Ebene sperren damit dein Zapfen bleibt wo er ist Und dann wischst du fleißig von der bunten Seite in Richtung weiß. Spiele dabei mit den Pinselgrößen und nimm einen weichen Pinsel. Danach kannst du die Farbsättigung noch etwas herunter setzen bis es dir gefällt.

Jetzt bist du eigentlich fertig und es sieht schon recht gut aus. Wenn du deinen Eiszapfen als Element in der Ferne, z.B. einem Haus, einbauen willst eignet er sich so auch richtig gut .

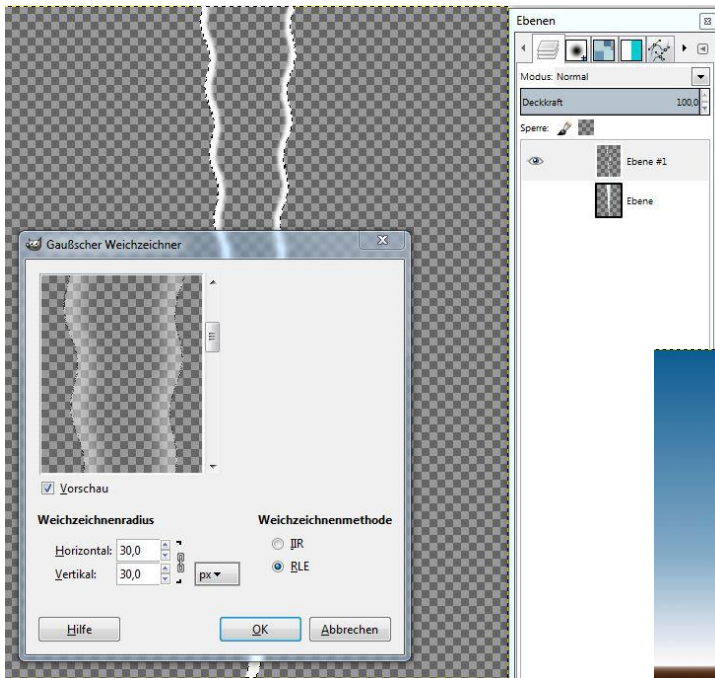
Ach ja, etwas oben und Unten abrunden sollte man die Eiskameraden auch noch.

Wenn du dein fertiges Werk als PNG mit transparentem Hintergrund exportierst hast du es auch für spätere Anwendungen parat.

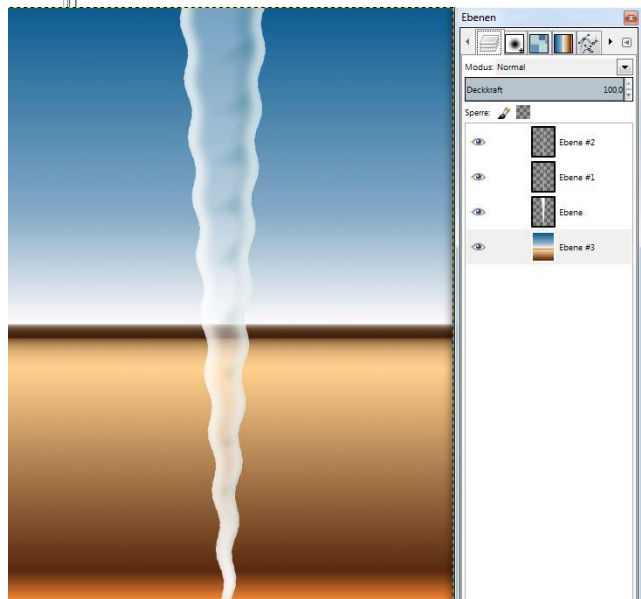


Zuletzt nur noch eine kleine Zusatzaufgabe, die sich ganz gut für „Nahaufnahmen“ eignet. Eiszapfen sind ja bekanntlich etwas transparent und das kann man auch noch versuchen.

Du hast deine PNG doch noch? Dann öffne die mal in einem neuen Bild – Ebene auf Bildgröße- und füge noch eine transparente Ebene hinzu. Jetzt Auswahl aus Alphakanal und die Auswahl auf der neuen Ebene nachziehen. Nimm einen möglichst weichen Pinsel . Danach kannst du die außen liegenden Teile einfach löschen.



Du arbeitest noch immer auf der neuen Ebene. Invertiere die Auswahl und jetzt kommt der Gaußsche Weichzeichner zum Einsatz. Und schon sieht man wie es später aussehen soll.



Zuletzt kommt der krönende Abschluss. Du aktivierst wieder deine ursprüngliche Ebene mit dem Zapfen und senkst die Deckkraft nach Belieben. Wenn dir der weichgezeichnete „Innenrand“ zu schwach ist duplizierst du diese Ebene einfach so oft wie du willst und fertig.

Hier ist nun noch schnell ein Beispiel wie man das Ganze anwenden kann- viel skalieren und an die gewünschte Stelle schieben...

Viel Spaß beim Basteln!

